

Ressort: Politik

Oettinger warnt Rom vor neuer Euro-Krise

Brüssel, 26.05.2018, 01:00 Uhr

GDN - EU-Haushaltskommissar Günther Oettinger (CDU) hat die künftige italienische Regierung davor gewarnt, eine neue Euro-Krise auszulösen. "Der Rettungsmechanismus ESM könnte eine so große Volkswirtschaft wie Italien kaum stabilisieren. Daher hoffe ich sehr, dass die Regierungsparteien eine große Lernkurve machen", sagte Oettinger den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

Die Koalitionspartner Fünf-Sterne-Bewegung und Lega hätten kein Interesse daran, dass es zum Schlimmsten komme. "Bei einer neuen Eurokrise wäre Italien nicht außen vor, sondern mittendrin. Die Märkte reagieren ja schon. Die italienischen Staatsanleihen verteuern sich, der Euro wird schwächer." Die Regeln innerhalb der Währungsunion seien glasklar, so Oettinger. "Die Kriterien der Neuverschuldung und der Gesamtverschuldung sind einzuhalten. Geschieht dies nicht, werden wir ernsthafte Gespräche führen." Auf die Frage, ob es zu einem Austritt Italiens aus der Euro-Zone kommen könne, sagte der Kommissar: "Ein Italexit ist überhaupt nicht wahrscheinlich."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106684/oettinger-warnt-rom-vor-neuer-euro-krise.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com